



Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Ralf Burckart
Konrad-Adenauer-Str. 25
35440 Linden

Linden, 02.02.2019

Sehr geehrter Herr Burckart,

die oben genannten Fraktionen stellen folgenden Änderungsantrag zum Haushaltsplan 2019 der Stadt Linden und bittet um Beratung in den Ausschüssen JSSK und HFA

Änderung zum Stellenplan

1. Änderung im Stellenplan Teil 1: Beamte
Umwandlung der A11 Stelle in gleichwertige Angestelltenstelle
2. Änderung im Stellenplan Teil 2:

Schaffung einer Stelle (TVÖD 6) für die Kämmerei
Umsetzung der umgewandelten Beamtenstelle auch für das Bauamt
Schaffung von 2 zusätzlichen Stellen für den Bauhof – 1 Gärtnermeister TVÖD 6
Bauhofmitarbeiter TVÖD 5
3. Änderung im Stellenplan Teil 2 Erziehungsdienst

Schaffung von 2 Stellen (S8) Erzieherinnen - Springer für Krankheitsvertretung
in den Kitas der Stadt Linden
4. Im Bereich der Ausbildung und Freiwilligem sozialen/ ökologischen Jahr
Besetzung der Stellen im Anerkennungspraktikum und Beantragung von 2 Stellen
FSJ/ FÖJ
und eine Ausbildungsstelle im Bereich der Verwaltung.

Begründung:

Die Personalsituation in der Stadt Linden ist für die anfallenden Tätigkeiten nicht ausreichend.
Immer mehr gesetzliche Vorgaben sind einzuhalten, Ausschreibungen durchzuführen, Erhebungen, Statistiken und vieles mehr sind zu erstellen.
Die Personalvertretung weist schon länger darauf hin, ohne das Abhilfe geschaffen wird.

Auch im Bereich des Bauhofes ist eine Aufstockung erforderlich.

Park und Grünanlagen werden aktuell so gestaltet, dass sie möglichst ohne Pflegemaßnahmen auskommen; dies geschieht häufig nicht unter ökologischen und optischen Kriterien.

Die Schaffung von Springerstellen im Kitabereich entlastet die Erzieherinnen bei Krankheitsvertretung. Da diese vermehrt bei der Arbeit mit Kindern entsteht, die besonders in den Wintermonaten häufig mit Erkältungen konfrontiert sind und deshalb ein größeres Krankheitsrisiko tragen.

Die Besetzung von Praktikantenstelle erscheint zwingend geboten um künftige Erzieherinnen als Mitarbeiter zu generieren.

Die Schaffung von Stellen im Bereich FSJ/FÖJ gibt jungen Menschen die Chance Erfahrungen zu sammeln und bietet den Beschäftigten Entlastung bei ihrer Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Christof Schütz
(Fraktionsvorsitzender)
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Peter Reinwald
(Fraktionsvorsitzender)
FDP



Hans Bausch
(Fraktionsvorsitzender)
FREIE WÄHLER



Gudrun Lang
(Fraktionsvorsitzende)
SPD



Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Ralf Burckart
Konrad-Adenauer-Str. 25
35440 Linden

Linden, 02.02.2019

Sehr geehrter Herr Burckart,

Die oben genannten Fraktionen stellen folgenden Änderungsantrag zum Haushaltsplan 2019 der Stadt Linden.

Änderung im Teilergebnishaushalt ; Kostenstelle Ferienspiele 06450101

Der Ansatz 2019 ist von 13000 Euro auf 30000 Euro zu erhöhen.

Der Antrag ist im Ausschuss für JSSK und HFA zu beraten.

Begründung:

Die Stadt Linden hat in den zurückliegenden Jahren für eine Gruppe von Kindern in den Ferien eine komplette Woche Betreuung angeboten. Diese wurde von berufstätigen Eltern rege genutzt.

Mit dem kurzfristigen Wegfall des Jugendpflegers in 2017 konnte dieses Angebot nicht mehr gemacht werden.

Da wir jetzt wieder einen kompetenten Mitarbeiter im Bereich Jugendpflege haben, kann die Stadt eine Betreuungswoche anbieten. Dafür sind die finanziellen Mittel zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christof Schütz
(Fraktionsvorsitzender)
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Peter Reinwald
(Fraktionsvorsitzender)
FDP

Hans Bausch
(Fraktionsvorsitzender)
FREIE WÄHLER

Gudrun Lang
(Fraktionsvorsitzende)
SPD